

Variegated Epiphyllen

Beitrag von „Patrick“ vom 28. August 2012, 16:18

Es gibt verschiedene Tobacco-Mosaic Viren die auch Kakteen befallen. Das sieht man ja auch sehr schön in dem Link zu Epiphyllum. Außer den Verfärbungen gibt es bei Kakteen keine Schädigungen aber da es ansteckend ist sollte man da halt ein bißchen vorsichtig sein und betroffene Pflanzen eventuell evakuieren und entsorgen. Es gibt jedoch auch variegated Kakteen die an keinerlei Virus leiden. In diesen Fällen sind die Ursachen genetischer Natur und nicht auf einen Virus zurückzuführen. Das sieht man zum Beispiel auch weil bestimmte Eltern eine sehr hohe Zahl an Sämlingen produziert die eine gestörte Chlorophyllproduktion haben. In diesem Fall ist es jedoch nicht möglich mit unsauberem Werkzeug eine solche Störung weiterzugeben und andere Kakteen zu infizieren. Das wurde schon mehrfach erforscht und ich habe das selbst auch schon gut zehnmal getestet. In keinem der Fälle war eine Ansteckung durch Schneiden oder Wurzelkontakt möglich. Es gibt bei Menschen ja auch Albinos und die Ursache ist auch kein Virus sondern ein Gendefekt. Ich denke nicht dass es möglich ist ohne Laboruntersuchungen zu unterscheiden ob die Ursache ein Mosaik-Virus oder ein angeborener Gendefekt ist also ist das für Sammler von Variegaten die nebenbei noch normale Pflanzen halten ein bißchen riskant solche Pflanzen zuzukaufen. Ich würde persönlich eher davon abraten sowas wissentlich zu kaufen. Übrigens zeigen sich Mosaik-Viren auch durch viel weniger auffälligere kleine Flecken und Sprenkel.